Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 32 (1910)

Heft: 7

Anhang: Beilage zu Nr. 7 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der aute Rat.

Gin junges, trautes Liebespaar Im Flitterwochenreigen Sab an bem Chehimmel nur Schalmeien noch und Beigen.

Was er nur wollte, hauchte fie Sanft lächelnd ins Beschehen, Und was ihr Bunfch, erfüllte fich Richt erft nach langem Fleben.

Da plöglich manbte fich bas Blück Mus einem nicht'gen Grunde; Rein Minnefold, fein garter Blid: Die erfte Chftandsmunde.

Boran ber jahe Bechfel bing? Uch, nur an einem Knopfe! Er fehlte an dem frischen Bemb, Das ftieg bem Mann gu Ropfe.

Er mirft bie Ture binter fich. Daß fie fich zweimal fchließe, Er macht fich ungestum bavon, Rein Ruß — und ohne Gruße.

Bergweifelnd ftand das Beibchen ba: "D bofe, bofe Sache!

Wer fagt mir, mas bas Befte mar', Mer mir, mie ich es mache

Der Rat, er fam als mie ermunicht Bon einer längft Erfahrnen : "Unschuldig schwimmst in Tranen bu, Dich brauch' ich nicht zu warnen.

Rimm biefen Rat, bereit' bem Mann Beut' feine Lieblingefpeife Das führt ihn beffer als Beweis Ins richtige Geleife.

Der Mittag fam, es trat ber Mann Ins aufgeraumte Stubchen ; Die Arbeit hatte mohl getan, Gr grußt fein holdes Liebchen.

Das Leibgericht, es rückte an, Diesmal als frischer hummer; Gin Lächeln jog fich um ben Mund, Bericheucht mar aller Rummer.



Schöne Seidenstoffe zu Blousen etc. von Fr. 1.50 an. Seiden u. Sammetresten. Grosse Auswahl, billige Preise. Verlangen Sie Muster und Auswahlsendungen. [1631 Schweizerhaus, St. Gallen Rosenbergstrasse 63, 5 Minuten v. Bahnhof. Seidenresten-Depot.

Bu ihr gewandt: "Mein Täubchen, ach, Laß uns den Knopf vergeffen! Du bist und bleibst mein lieber Schaß — Doch eilig nun ans Gffen!" Mertt, Frauen, euch die gute Lehr', Sie ift nicht schwer zu tragen: Es geht bei euern Männern oft Die Liebe durch ben Magen.

Eine neue Publikation.

Eine neue Publikation.
Das billigste was man über Weihnachten und Neujahr befommen kann, das sind die Kalender, denn sie werden als Reklameartifel den Kunden von den Gelchäftsinhabern geschent. Der Wettbewerd in diesem Artikel hat sehr gesäuse und schöne Sachen, oft wirkliche Kunstagegenstände geschaffen, dei denen der provokatorische Hermaaufdruck geradezu bemühend wirkt. Infolge der Ueberproduktion sind diese, wenn auch noch so schönen Festgaben im Wert bedeutend gesunken. Sin ganz seriöses und unzweiselhaft überall hochwillsommenes Geschent an ihre Kunden versendet jest, wo man sich vom Festrubel wieder erholt hat, die Firma Suchard A. G. Neuchatel unter dem Titel, Klein er Schweiz, Staatskalender. Durch Wiedergade des Inhaltsverzeichnisses ist es den Lesern und Leserinnen leicht möglich, sich über die Art und den Wert der Publikation ein eigenes Urteil zu bilden

Gesucht:

1698) ein gesundes, treues, reinliches **Mädchen** (protestantisch) zum bal-digen Eintritt zu kleiner Familie (ev. augen Entitu zu keiner Paintie (et. zum Anlernen). Garlenarbeil wird verlangt. Gute. Behandlung, sowie guter, bürgerlicher Tisch und gesunde Wohnräume. Offerten unter Chiffre H K 1698 befördert die Exped. d Bl.

Köchin gesucht

1680] tüchtige, sehr zuverlässige, zum 1. April in Herrschaftshaus (Schweizerfamilie) nach Heidelberg, wegen Verheiralung der langjährigen bisherigen. Hoher Lohn.
Nür Mächen mit sehr guten Zeugnissen, die dauernde Stellung suchen, wollen sich melden bei Frau Prof. Feor-Sulzer, Heidelberg, Weberstrasse Nr. 15, oder bei Frau Reuter-Sulzer in Winterthur.

Gesucht:

1682] nach Zürich zu Familie mit kleinen Kindern eine erfahrene zu-verlässige Hanshaltungsgehilfin. Ein-tritt anfangs März. Monatslohn 40 Fr. Off. erbeten unter Chiffre S B 1682.

Junge, seriöse Tochter findet Anstellung als Küchengouvernante. —
Man ist gerne bereit, eine solche in den Service einzuführen. Gefl. Anmeldungen nebst Angabe von Lohnansprüchen nimmt enlgegen | 1688
F. Meister, Hotel Meister, Lugano.

1697| Man wünscht ein 16-jähriges Mädchen in gute Familie

zu plazieren

zur Erlernung der deutschen Sprache. Dasselbe würde die Schule besuchen, sich im Hause befäligen und ein kleines Pensionsgeld bezahlen. Gefl. Anfragen unter K 20812 L an Haasenstein & Vogier, Lausanne.

Töchter-Pensionat

(Gegründet 1846.)

Neuveville bei Neuchâtel.

1628] Wissenschaftliche und gesellschaftliche Ausbildung, Gründliche Erlernung der französischen Sprache, Englisch, Musik. — Anleitung in der Haushaltung. Familienleben. — Villa mit ausgedehnten Gartenanlagen. Seegarten u. Seebäder. Beste Referenzen. Auskunft durch Mr. u. Mme. Tschiffeli-Péter. Gegenwärtig fände eine Tochter Aufnahme zu stark reduziertem Pen-sionspreis gegen einige Aushilfe in den Hausgeschäften. (H 2197 N)

Französ. Töchter-Pensionat am Neuenburgersee [1468 Mile. Schenker, Auvernier, Neuchâtel.

Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60-70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1600 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Daheim, auf Reisen, zu jeder Frist, Weisse Wäsche das Lob der Hausfrau ist. Schuler's Waschpulver schafft das Meisterstück, D'rum hat es bei klugen Frauen Glück.

Abonnements-Einladung.

Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

Schweizer Frauen-Zeitung

mit den Gratis-Beilagen

"Für die Kleine Welt", "Koch- und haushaltungsschule" mit Modeberichten

angelegentlichst ein.

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 32. Jahrgange und ist das erste und älteste Frauenblatt der Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, interessanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz geschätzt.

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal nur Fr. 1.50 und sollte als beste häusliche Lekture in keiner haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen und sind dieselben zu richten an die Administration in St. Gallen.

hochachtungsvoll

1389]

Uerlag der Schweizer Frauen-Zeitung.

Pensionat "Bon Accueil", Chamblon-Yverdon (Waadt).

1845] Gründliche Erlernung der französ. Sprache. Musik, Malen. Häusliche Arbeiten etc.
Preis Fr. 900.— jährlich. Referenzen. Prospekte stehen gerne zur Verfügung bei
(H 20,078 L) Fr. Trüb, Hottingenstr. 9, Zürleh, und den Vorsteh. Mines. Fivaz.

Gesucht:

für ein dreizehnjähriges Mädchen aus einfacher Familie ein leichleres Plätz-chen zu ganz kleiner Familie ohne Kinder, wo es die Hausgeschäfte gründlich erlernen könnte. Wäre auch grandactieren einem kleinern Laden geneigt, sich in einem kleinern Laden (Spezereiladen) anlernen zu lassen. Offerten nimmt entgegen Frau Studer, Hinlerswil Degersbeim (St. Gallen).

Gesucht:

für einen neuen absatzfähigen Artikel

tüchtige Verkäufer

welche Privatkundschaft besuchen. Auch Damen. Täglich 25 bis 30 Fr. leicht zu verdienen. Offerten unter H 2343 an Haasenstein & Vogler, Bern.

Für Töchter aus gutem Hause.

1695] Eine netle Tochter aus gutem Hause, mit Herzensbildung, heiteren Gemütes und taktvoll, musikalisch und mit den Handarbeiten vertraut, findet Stollung zu einer einzelnen Dame zu angenehmer, erheiternder Gesellschaft. Sehr respektable Position. Gest. Offerten mit näheren Angaben und Photographie versehen, befördert die Expedition unter Chiffre K 1895.

Ein junges, sauberes und williges Bienstmädchen findet gute Stelle. Offerten, von Zeugnissen und Lohn-angaben begleitet, befördert die Ex-pedition unter d. Buchstaben A B 1627.

Seriöse Haushälterin

1690) bis vor kurzem bei einem Landarzt, wünschl ähnliche Vertrauensstelle, event zu mutterlosem Kinde. Gest. Oserten befördert unter Chissre A 1690 die Expedition.

E ine in Führung eines guten Haushaltes mit sorgfältig behandelter Küche kundige Tochter, welcher der kleine Haushalt getrost überlassen werden kann, findet auf März gute Stelle zu einer alleinstehenden, älteren Dame. Behandlung und Lohn selbst-verständlich gut. Öfferten unt. Chiffre L 1694 befördert die Expedition.

Lebensgefährtin.

Kaufmann, protest., anfangs dreissig, ruhigen und ernsten Charakters, aus guter Familie, mit eigenem gutgehenden Geschäft und Vermögen sucht die Bekannischaft einer gebildeten Tochter von makellosem Rufemit ebenfalls Vermögen. Geft. Anträge mit Photographie, event. von Angehörigen beliebe man vertrauenspoll zu richten unter Chiffre 1678 an Angenorigen bettee man vertrauens-voll zu richten unter Chiffre 1678 an die Expedition des Blattes. Ehrenhafte Diskretion zugesichert. Anonyme oder professionelle Vermitt-lung ganz zwecklos. [1678

Familien - Pension

für junge Töchter.

1620] Studium der französ. Sprache. Gesunde Lage. Mässige Preise. Miles. Patthey Ponts de Martel (Jura neuchâtelois).

In handlichem Taschenbuchformat auf 64 Seiten, klar und übersichtlich geordnet, enthält der kleine Schweiz. Staatskalender authentische Belehrung über nachfolgende

und übersichtlich geordnet, enthält der kleine SchweizStaatskalender authentische Belehrung über nachfolgende
Bissenspeige:
Ralender für 1910. Was ein jeder Schweizerdürger wissen jen. — Historische Anmerkungen. —
Berzeichnis der dauptsächlichten Schlachten, welche die
Schweizer geliefert haben. — Obersläche und Bevölkerung
der Schweiz. — Ortschaften der Schweiz mit über 3000
Ginwohnern. — Oberste Behörden der Schgenossenschaft. — Mitglieder des Schänderates. — Witglieder des Schänderates. —
Witglieder des Bundesgerichts. — Sidgenössische Uniglieder des Schänderates. —
Witglieder des Bundesgerichts. — Sidgenössische Bureaux. — Schweizerische Undernachen und Konsule — Auskländische Diplomaten und Konsule — Auskländische Diplomaten und Konsule — Auskländische Diplomaten und Konsule — Auskländische Vielegenössische Unterricht — Sachschung für 1908. — Habel — Seideraften. — Potelwesen — Landwirtschaft. — Begestation. — Unterricht — Fachschulen. — Pote — Pahrpost
Bostläuse (Tazen). — Wünzighzten. — Nominalwert der auskländischen Münzen in Franken. — Maße und Bewichte. — Karte der Schweiz. — Gestaltung der Schweiz. — Schisigher — Berge — Gisenbahnen und Drahssellannen. — Kanton der Schweiz, nach deren Sintritt in die Sidgenschen Schweiz, her Karte der Schweiz werte in Seigen — Beisten — Beisten — Beriste etc. — Schweizer Vollsgesiänge. — Teilansschaft der Fachriten Suchard in Servieres.

Wie man aus diesem Inhaltsverzeichnis ersteht.

handel zu haben ift, denken aber, daß die Firma Suchard Interessenten auf eine Anfrage die befriedigendste Auskunst geben wird.

Rlavierspiel ohne Rotenkenntnis und ohne en! Richt viele Neuheiten auf mufikalischem Ge-Noten ! Nicht viele Neuheiten auf musitalischem Sebiete dürsten solches Aussiehen erregen, wie die neueste Aussiehe von der des unter odigem Titel erschienenen Systems, handelt es sich doch um die Erlernung des Klavierspiels ohne Noten oder sonligige Vortenntnisse durchpiels ohne Noten oder sonligige Vortenntnisse durchpiels elbstunterricht. Der Ersinder, Kapellmeister Theodor Walther in Altona hat mehrere Jahre gebraucht, um die Methode auf die jezige Einsfacheit und döse zu dienen So mancher Musisseund nich siernach ohne weiteres, lediglich durch Befolgung der Erstärung, seine Liedig gehalten ist, daß sie ohne Miche von jedermann sofort verstanden wird. Heft und 2 mit 6 beliebten Liedern des flags fie ohne Miche von jedermann sofort verstanden wird. Heft und 2 mit 6 beliebten Liedern besorgt auf Wunsich sier Reitung unter Rachnahme des Bestrages. [1511] biefer Zeitung unter Rachnahme bes Betrages. [1511

Erfindungen von Frauen.

In London hat sich jest ein Komitee gebildet, das die Organisation einer großen Amsstellung in Ungriff genommen hat, in der alle Ersindungen, die die Frauen gemacht haben, zu sehen sein werden. Der Ersindungsgeist ist dei den englischen Frauen sehr kart entwiefelt; allährlich werden, do berüchtet der Marzocco, durchschnittlich 1500 Katente an Frauen erteilt. Auf salen Gebieten menschlicher Tätigseit bekundet sich der schöpferische Sinn der Frau; unter den patentierten Ersindungen sieht man Vervollsommungen von Dampsmoschinen, Jutomobilen, ja selbst die Luttschiffsahrt geht nicht leer aus. Sine Dame hat sich ein Versahren patentieren lassen, durch das die Pangerung der Schiffe in ihrer Widertandskraft gelärtt wird; eine andere hat einen "unsichtbaren Kriegsschild" ersunden. Aber am regsten schaffe der Ersindungsgeist der Frau auf dem Gebiete der Mode und der Homerstott, waschdare Belze, Apparate, um Hichner straueriert, wachdare Belze, Apparate, um Hichner frauerischen dies nicht an Grinderinnen, die ihren Gesie der Kelt auch nicht an Grinderinnen, die ihren Gesie der Berbessendungen weihen; so haben im Jahre 1908 nicht weniger als sinf den neue Kasterapparate patentieren lassen, mit den neue Rasterapparate patentieren lassen, mit denen selbst ungeschiete Ehem nicht entstellen können.

Internationales Knabeninstitut

Neuveville bei Neuchâtel.

1625] Erstklass. Institut für moderne Sprachen: Französisch, Englisch, Italienisch, Deutsch, Maschinenschreiben, sowie sämtl. Handelsfächer. Musik; Turnen. Vorbereitung für Handel, Bank- und Hotelfach. Kleine Klassen. Grosser Park u. Spielplätze; Tennis; Badezimmer. Prächtige Räumlichkeiten. Mässige Preise. Man verlange Prospekt etc. vom Direktor und Besitzer (H 2193 H) J. F. Vogelsang.

Institut für junge Mädchen

Château de Chapelles ob Moudon

von September 1910 ab in Lausanne.

1644] Gründl. Erlernung des Französischen, Englischen, Musik, Zuschneiden, Nähen, Glätten, Küche. Sorgfältige Erziehung. Fr. 1200.--. Ausgezeichnete Referenzen. (H 20,417 L) Mme. Pache-Cornaz.

Töchter=Institut Villa Panchita 🗢 Lugano

Direktion: Hürlimann-Ganz.

Inmitten prachtvoller Garten- und Parkanlagen gelegen. -Moderne Sprachen. Musik. Haushalt. Referenzen von Eltern.

Line massiv goldene Uhrkette

ist für Herren und Damen ein Geschenk von bleibendem Wert. Sie finden eine grosse Auswahl, auch in goldplattiert und massiv Silber zu billigsten Preisen in uns. neuest. Katalog (ca. 1400 photogr. Abbild.) Wir send. ihn auf Verlangen gratis E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz Nr. 27.

Töchter-Pensionat Jobin-Bücher

in ST. BLAISE bei Neuchâtel.

Gegründet 1880. (H.2084 N 1614] Junge Töchter finden freundliche Aufnahme in unserem Familien-Pensionat. Gründliches Studium der französischen Sprache. Auf Wunsch: Haushaltungslehre, Kochen, Handarbeiten. Handelsfächer, Schreibmaschine, Englisch, Musik. Reichliche Nahrung. Angenehmes Familienlehen. Gewissenhafte Ueberwachung. Gesunde Gegend. Garten. Mässige Preise. Beste Referenzen

Mesdames Jobin.

Schöftland bei Harau

1554 Nach Neujahr beginnt ein 3-monatlicher Kurs für gut bürgerliche Küche und Haushalt. Prospekte durch die Vorsteherinnen, sowie Bezug der neu herausgegebenen Kochbücher mit 700 Erläuterungen und praktischen Rezepten, à Fr. 3.50, geeignet zu Geschenkzwecken.

E. Weiersmüller und E. Hugentobler.

Berner-

Leinwand zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch-u. Küchen-tüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und Berner-

Halblein,

stärkster, naturwollener Kleider-stoff, für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [1280

Walter Gygax, Fabrikant in Bleienbach.

Streng reell! Billige Preise! Bettfedern

pr. Pfd. Mk. 0.60, 0.80, 1.10, 1.35. Prima Halbdaun. 1.60, 1.80, 2.25. Daunen 2.80, 3. –, 3.75, 4.50. Visuna-Federn gesech. Spezialität Silberweiss VISUIIA-F CUO II geom.
Spezialität Silberweise.
Ak 2.50, 3.—, 3.50, 4.— per Pfund
Fertige Betten — Bettstoffe
Bettdecken — Bettvorlagen
Preislisten und Proben frei. Bei
FedernprobenAngabe A.Preislage.
Versand gegen Nachnahme.

Haushaltungsschule St. Gallen

Beginn des Sommerkurses: 3. Mai 1910.

Dauer 6 Monate. — Kursgeld Fr. 160.—. 1676] Gründlicher Unterricht in allen hauswirtschaftlichen Fächern, in Handarbeiten und Gartenbau. Mädchen, welche sich nach abgelaufener Kurszeit dem Dienstbotenberufe zuwenden wollen, werden gegen ermässigtes Kursgeld aufgenommen. Für Prospekte und nähere Auskunft wende man zeit dem Dienstuugen. Kursgeld aufgenommen. Für Pros (Z G 323) Die Vorsteherin.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei

Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister Küsnacht-Zürich.

Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche. ompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge Bescheidene Preise. Af Gratis-Schachtelpackung. Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

Druckarbeiten jeder Art Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.

C. A. Dürr, Baden-Baden. ..

Verlangen Sie ausdrücklich: Fischer's Hochglanz-Crême

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetztzeit. "Ideal" gibt verblüffend schnellen und dauerhaften Hochglanz, färbt nicht ab u. macht die Schuhe geschmeidig u. wasserdicht. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. – Zu beziehen in Dosen zu 25, 40 und 60 Cts. durch jede Spezerei- und Schuhhandlung. [1619] Alleiniger Fabrikant: G. H. Fischer, chemische Zündholz- und Fettwarenfabrik, Fehraltorf. Gegründet 1860.

Wahre Schönheit

erzielt man nur mit Gesichts-dampfhäder. Apparat "Ideal" vertreibt sofort jede Haut-Un-reinigkeit, Mitesser, Flechten, Gesichtsröte, Runzeln etc. Preis per Stück mit Gebrauchsanwei-sung Fr. 8.50. Nur zu beziehen vom Reformverlag in Sulz. (H 217 IU. 1698 (H 217 U) Γ1693

Schützet die einheimischen Produkte!

Ulpicus-Wasser ist das beste Mittel gegen Influenza, Katarrhe der At mungs- und Verdauungsorgane, Zuckerharnruhr, Gallen steine und Leberleiden. Uebertrifft Ems, Vichy, Selters und Fachingen an günstiger

Helene (ähnlich Wildungen) bei Nieren- und Blasenleiden, Gries- und Steinbildung.

Fortunatus (stark alkal. Jodwasser) bei Skrofulose, Drüsenanschwellung, Kropf, Verkalkung der Adern.

Belvedra (leicht verdaulicher Eisensäuerling) bei Bleichsucht, Blutarmut und Rekonvaleszenz.

Theophil bestes schweiz. Tafelwasser, säuretilgend und Verdauung befördernd. Erbältlich überalı in Mineralwasserbandlungen und Apotbeken.

Passugger

Man befrage den Hausarzt

Briefkasten der Redaktion.

Eifrige Leserin B. Es sind ja lauter ver-lockende Offerten, die man Ihnen da macht. Offerten, die man Ihnen nicht gemacht hätte, wenn Sie nicht jo untlug gewesen wären, in Ihrer Ausschreibung durchblicken zu lassen, das Sie nicht unbemittelt sind. Sie zuchen eine passende Stelle, die Sie doch wohl mit Sie suchen eine passenbe Stelle, die Sie doch wohl mit Ihren Leistungen auszufüllen gedenken? Sagt Ihnen Ihr natürlicher Berksand nicht, daß etwas besonderes dahinter steckt, wenn bei der Bewerdung um einen Hauftlicher Berksand nicht, daß etwas besonderes dahinter steckt, wenn bei der Bewerdung um einen Hauftliche Leichtlich wenn Sie diese erhölt, welche ein bestimmten vor dahibare Empsehlungen nachweisen können, verschaftst Ihren en Unswahl von Stellen. Das andere war ein Mißgriff aus Unbedachtsamkeit, den Sie bitter büßen müßten. Es müßte denn nur sein, daß Sei in richtiger Kenntnis der Bestredungen vieler Männer de wußt gehandelt hätten. Dann freisich hätten Sie Ihr Ziel ja erreicht und brauchten nicht stußig zu sein über den eigentümlichen Ton der Offerten.



GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.30.

Bebrückte in R. Run ift die für Sie fo schwierige Beit ja wieder für einmal vorüber und Ihre Gedanten werden wieder in rubigere Bahnen einlenken können. weiten beteen in tugigere Sagnet eintente tonnen. Sie müßten aber doch suchen, sich mit den nun einmal gegebenen Verhältnissen abzusinden, da all Ihre Mühen und Sorgen seit Jahren nichts an dem für Sie so unerfreulichen Justand zu ändern vermocht haben. Ohne Sorge ist gewiß keine Ihren Mitschwestern und wenn sie in Gesellschaft ein noch so straubend heiteres Gesicht zur Schau trägt. Wie manche Frau hat ihren Mann resessionisse Ische Ander zur Frau hat ihren Mann regelmäßig jedes Jahr zur gleichen Zeit frank im Bett und muß für sein Leben zittern. Wie manche muß mit ihrem Mann schwere zittern. We maage mit mit ihren vaan javoere geschäftliche Bedrängnisse virchmochen, immer zur Zeit wenn die Welt in Narretei nab Ulf schwimmt und sie dies aus geschäftlichen Rückschten mitmachen muß. Wie manche Frau muß in beispielloser Geduld ihren

fonft herzensguten und treubeforgten Gatten tragen, menn er dem Damon ber Trunfsucht verfallen zeit-weilig im Schlamm ber Leidenschaft verfinkt. Daran muffen Sie denten, wenn Ihre Laft Ihnen ju fchwer

Abgerissene Gedanken.

Selbst der bescheidenste Mensch halt mehr von fich, als fein bester Freund von ihm halt.

Man kann nicht allen helfen! fagt der Engherzige und . . . hilft Keinem.





Le froid et le Cold, and sharp greifen die Haut ment la peau. Pour the skin: in order an; umüble Folgen prevenir ces acci- to avoid this, usez u vermeiden, dents, employez every day the gebrauche man täglich den echten Frost und Wetter ER



SIMON PARIS

Zwiebacksorte, die oft ebenso schnell wieder verschwindet, wie sie gekommen. Singers hygieni-scher Zwieback nimmt heute unter allen Marken den ersten Platz allen Marken den ersten Platz ein, dank seiner ausgezeichneten, stets gleichbleibenden Qualität. Durch und durch gebäht, dem schwächsten Magen zuträglich, ärztlich vielfach empfohlen und verordnet. Man verlange aus-drückl. Marke "Singer". Wo nicht erhältlich, schreiben Sie direkt an die [1684

Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik Ch. Singer, Basel.



Spezialität

Honigleckerli

(mit Verwendung von Schweizerbienenhonig).

Als Dessert, I. Qualität
(H 521 G) p. Pfund Fr. 1.60

"II. Qual: Fr. 1.60

um Einbacken

II. Qual: Fr. 1.40 II. Qual: Fr. 1.40 II. Qualität 100 Stück Fr. 2.— III. Qualität 100 Stück F Zum Einbacken, I. Qualität 100 Stück Fr. 2.—

empfiehlt und versendet [1681 St. Gegenschatz

Bäckerei und Konditorei St. Gegenschatz

Balgach Bestellungen von Fr. 4.— an franko

Mädchen und Frauen

1675] Verlangen Sie bei Ausbleiben nd sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge gratis Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste Diskretion.

St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster- Postf. 13104.

Ich frage Sie

Wollen Sie sich selbst und Ihrer Familie, namentlich Ihren Kindern, wirklich etwas zugute tun, so kochen Sie zum Frühstück einmal Kathreiners Kneipp-Malzkaffee und zwar genau nach Vorschrift. Sie werden finden, falls Sie den "Kathreiner" und dessen Vorzüge noch nicht aus eigener Erfahrung kennen, dass Ihnen und den Ihrigen mit dem richtig zubereiteten Kathreiner'schen Malzkaffee ein gesundes und angenehmes tägliches Getränk gleichsam neu bescheert worden ist. Lassen Sie sich, bitte, von diesem lohnenden Versuch weder durch das Gerede Unkundiger, noch durch eigenes Vorurteil abhalten, und achten Sie beim Einkauf nur genau darauf, dass Sie auch wirklich den echten Kathreiners Malzkaffee bekommen, welcher ausschliesslich in geschlossenen Paketen mit dem Bild des Pfarrers Kneipp als Schutzmarke verkauft wird. [1526]

Häuslicher Erwerb.

Jede Dame erhält von mir dauernd gut lohnenden Nebenverdienst durch leichte interessante Handarbeit. Die Arbeit wird nach jedem Ort vergeben. Nähere Mitteilung gratis, mit fertig. Muster 40 Cts. in Marken. [1615

Th. Schultz, Oetlingerstr. 181, Basel.

Schweizerische

Nähmaschinentabrik Luzern



solid, billig

Schwingschiff Centralspuble

Vor- und rückwärts nähend

Mailand 1906: Goldene Medaille. Ablage Basel: Kohlenberg 7. Bern: Amthausgasse 20.

Luzern: Kramgasse 1. Winterthur: Metzgasse. Zürich: Pelikanstrasse 4. Genf: Corraterie 4.

Garantiert reine

(idelbut

liefert billigst

Dillier-Wyss, Luzern.



denn Ras bewährt sich auf die Dauer als ausgezeichnetes Glanzmittel für alle Schuhe.

Stoff-Büsten

mit verstellbarem Ständer [1555 von Fr. 11.50 an. Büsten nach Mass.

Illustrierte Preisliste gratis und franko.

Herm. Gräter Basel, Luftgasse 3 Telephon 1376.

erhältlich.

Biscuits und Waffeln

Ueberall

Die Liebhaber von

(Ue 2504 h) [1400

ANGLO SWISS BISCUIT @

Biscuits

bringen unsern Produkten andauernd ein steigendes Interesse entgegen.

Die Fabrik bemüht sich auch durch Verwendung nur feinster Rohstoffe und durch neueste Einrichtungen das Beste zu liefern, was die Biscuitsfabrikation heute überhaupt zu bieten

=== Stets Neuheiten! ===



· Der 5Kilo Bimer •

Fr.	5.25	
"	5.25	

Johannisbeer	-Confitüre								,	Fr.	5. 25	
Zwetschgen- "										"	5.25	
Quitten-	"									"	5.25	
Heidelbeer-	"						÷			"	5.25	
Trauben- "										"	5.25	
Aprikosen- "								,		77.	6.50	
Quitten - Gelée . Erdbeer-Confiture .										"	6.50	
										"	7.75	
Kirschen-	,									"	7.75	
Himbeer-	" .									,,	7.75	
Vierfrucht-	, .									77.	4.75	
— Ueberall zu haben. —												

[1689

Das unter der gesetzlich ge-schützten Handelsmarke

verkauite Maismehl ist in d. meisten Kolonialwaren-Handlung., sowie Drogen-Handlungen zu haben.

Engros-Verkauf durch:

1567



lfreie Weine für Kranke.

Professor Dr. Bleuler in Zürich schreibt: für Kranke, namentlich Fiebernde sind Meilener Alkoholfreie Weine oft ein Labsal. Bei schlechter Verdauung kommt die Nährkraft des Traubenzuckers sehr in Betracht. Ich habe einzelne Kranke gesehen, bei denen die alkoholfreien Weine, während längerer Zeit genossen, geradezu die Hauptnahrung bildeten. Irgendwelche Verdauungsstörungen und dergleichen habe ich nie beobachtet.

Seit über 100 Jahren anerkannt erste holländische Marke.

Gegründet 1870. Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köstl.

Geschmack, feinstes Aroma. — Höchste Auszeichnungen. Vertreter: Paul Widemann, Zürich II.





Probenummern

der "Schweizer Frauenzeitung" werden auf Verlangen gerne gratis und franko zugesandt.



1689

Es werden vielfach minderwertige Nachahmungen mit ähnlich klingendem Namen unterschoben. Man achte daher genau auf die Marke "Palmin" und den Namenszug "Dr. Schlinck".

> Vereinigte Raffinerien Carouge-Genf Nachf. von H. Schlinck & Co. Alleinige Produzenten von "Palmin"

Bürke & Albrecht in Zürich und Landquart.

